

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 35

Illustration: [s.n.]
Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

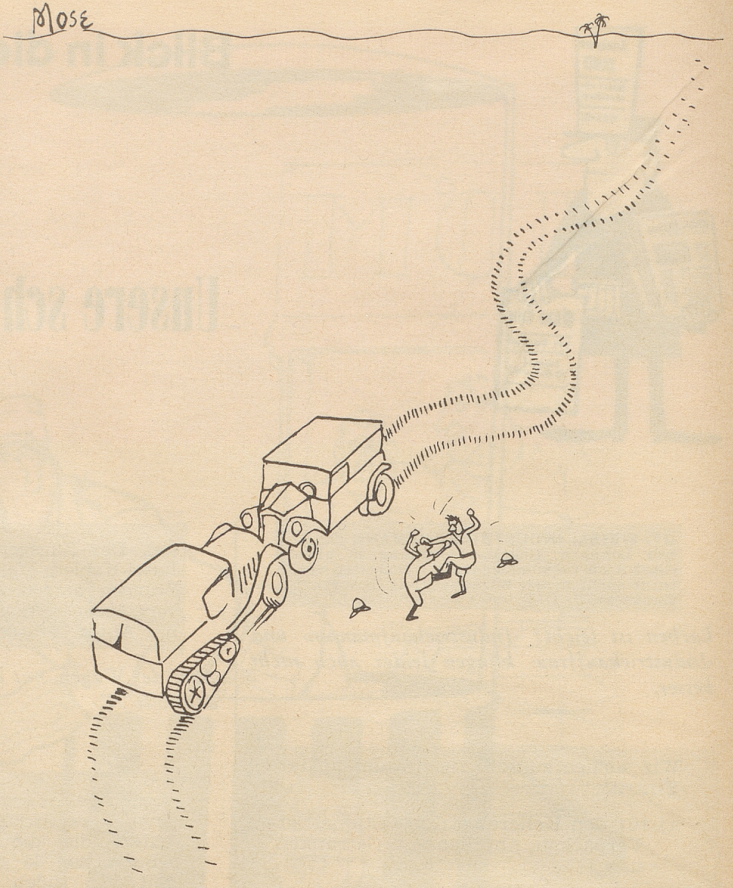
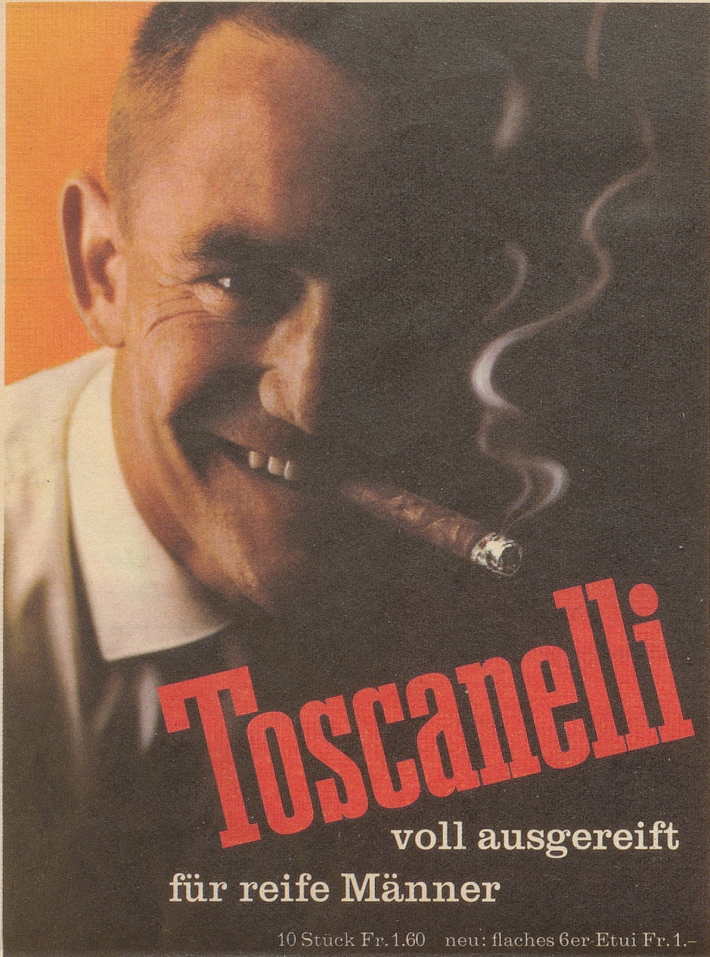
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



AB-UND ZUFALLE

Die große Unbekannte unserer Zeit ist das schlechte Gewissen.

● Er hat einen derartigen Steckgrind, daß er keinen Steckgrind macht, wenn er im Grind hat, keinen zu machen.

● «Meine Arbeit verlangt größte Konzentration. Ich muß ständig anpassen, ob nicht der Chef in mein Büro kommt.»

● Ein betrunkenere Mensch ist kein schöner Anblick; aber erst jene, die berauscht sind vom Benzin ...

Boris

Ergötzlich

Humor muß man haben, wenn man sich nicht viele PS leisten kann, sagte sich ein Kabinenrollerbesitzer, und schrieb hinten auf sein Miniaturautochen groß IHR KONNT MICH ALLE und dann noch ganz klein überholen.

Boris

Pikiert

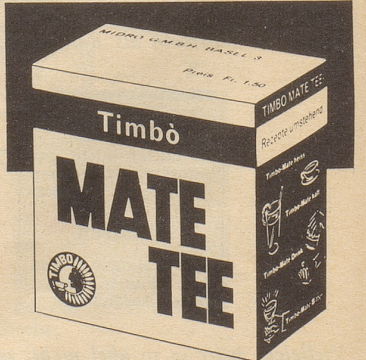
Der Gast stochert unlustig im Fisch herum. Und sagt zum Kellner: «Jetzt würd's mi no interessiere, wie alt daß daä Fisch isch!» Der Kellner pikiert: «Kei Aanig, dGeburtsschi sind amigs bi de Fischliferige nid debii.»

fh

Terminologie zum Campingplatz

Als ein Schweizer Car an einem riesigen ausländischen Campingplatz vorbeifuhr, rief ein Reiseteilnehmer: «Lueget emool die große Chrapfodere-Plantage!» Andern Tags war es empfindlich kühler, doch merkte man der Frequenz der Campingplätze keinen Rückgang an. Was einen Schweizer zu folgender Feststellung veranlaßte: «s hett all no en Huffe Lütt in däm Hühnerhutt-Reservat!»

KL



Der Tee unserer Zeit — mit dem vollen exotischen Aroma.

MIDRO GmbH Basel 3

Lob des St.Galler Landes

Photograph Herbert Mäder und Redaktor Hermann Bauer haben den Kanton St.Gallen mit liebenden Augen durchwandert. Der stillen Schönheiten sind so viele, und doch kann kaum eine mit der andern verglichen werden: eine stille Bucht am See, eine Gruppe hoher Bäume, Licht und Luft über Höhen und Weiten und der Mensch in der Landschaft. Großartige Ausblicke auf den Bodensee, das Rheintal, die Toggenburgerhöhen und den oberen Zürichsee mit Rapperswil bis hinauf zu den Bergbewohnern.

Druck und Verlag :
E. Löpfle-Benz AG, Rorschach
Preis : Halbleinen Fr. 18.—
Zu beziehen im Verlag und im Buchhandel